GEMEINDE **BERG**

MITTEILUNGSBLATT

Mai 2016

Der Frühling in seiner vollen Blütenpracht

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Gemeinderat	Seite	2
Mitteilungen der Gemeindeverwaltung	Seite	9
Mitteilungen der Volksschulgemeinde	Seite	20
Mitteilungen von Vereinen und Institutionen	Seite	24
Inserate	Seite	45
Veranstaltungskalender	Seite	52

Beiträge nimmt gerne entgegen:
Gemeindeverwaltung Berg
Hauptstrasse 43
8572 Berg TG
Telefon 071 637 70 46
claudia.bischofberger@berg-tg.ch

Redaktionsschluss für die
Juli-Ausgabe:
Montag, 20. Juni 2016

Auflage: 1650 Exemplare

Rechnungsgemeindeversammlung am Dienstag, 24. Mai 2016
Die diesjährige Rechnungsgemeindeversammlung findet am Dienstag, 24. Mai 2016, ab **20.15 Uhr** in der Mehrzweckhalle Berg statt. Dies im Anschluss an die Versammlung der Volksschulgemeinde Berg-Birwinken. Neben der Präsentation und der Abnahme der Rechnungsabschlüsse der Politischen Gemeinde und der Technischen Betriebe ist der Kreditantrag über Fr. 783'000.- für die Erschliessung des Baulandes Halde in Mauren traktandiert.

Architekten von Herzog & de Meuron orientieren über die geplante Überbauung des Baulandes der Brauchli Ziegelei Berg
Nach den ordentlichen Traktanden informieren Vertreter der Planer und die Gemeinde über das vorgesehene Grundkonzept zur Überbauung des Baulandes der Brauchli Ziegelei Berg. Das Bauland liegt in der Zone W3 und ist somit prädestiniert für die Überbauung mit Mehrfamilienhäusern. Obwohl die Planung noch in einer frühen Phase ist, ist der Gemeinderat jetzt schon gespannt auf die ersten Reaktionen der Bevölkerung zu diesem speziellen Projekt des weltweit bekannten Architekturbüros Herzog & de Meuron. Er freut sich deshalb jetzt schon auf einen grossen Aufmarsch der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger an die Versammlung.

Auch der Bahnhof Berg wird durch die SBB baulich angepasst
Aufgrund des Info-Flyers der SBB, der anfangs April in alle Haushaltungen verteilt wurde, ist bei der Bevölkerung wegen des fehlenden Hinweises die Frage aufgetreten, ob nun der Bahnhof Berg auch umgebaut wird oder nicht. Aus der nachfolgenden Information der SBB in diesem Mitteilungsblatt können Sie entnehmen, dass auch der Bahnhof Berg im Zeitraum von Sommer 2016 bis Sommer 2017 für alle Bahnkunden benutzergerecht ausgebaut wird. Dies mittels einer Personenunterführung mit Rampen und Treppen für einen stufenfreien Zugang zu den Perrons und den Zügen. Der Gemeinderat ist erfreut darüber, dass beide Bahnhöfe der Gemeinde durch die SBB auf einen zeitgemässen Stand ausgebaut werden und somit auch die Bahnkunden mit einer Behinderung nicht benachteiligt sind.

EKT verkabelt Betonmastenfreileitung zwischen Mühletobel und Hohenalber

Der Doppelspurausbau der SBB hat zur Folge, dass der Freileitungs-Betonmast der EKT Mittelspannungsleitung beim Bahnübergang Guntershausen entfernt werden muss. Das EKT hat deshalb entschieden, die Mittelspannungsfreileitung zwischen Mühletobel und Hohenalber zu verkabeln, d.h. in die Erde zu verlegen. In einer ersten Etappe wird der Abschnitt Mühletobel bis zum Bahnübergang Andhausen verkabelt. Dabei ist auch Andhausen mit den baulichen Massnahmen massgeblich betroffen, da die Leitung mitten durch den südöstlichen Teil des Dorfes und anschliessend weiter in Richtung Sportplatz Meienägger führt. Der Gemeinderat prüft, ob im gleichen Leitungsgraben auch die Werkleitungen der Gemeinde erneuert werden können.

Auch die Wasserleitung in der Prestenbergstrasse in Mauren musste saniert werden

Im Rahmen der Inbetriebsetzung des neuen Reservoirs für Mauren und der damit verbundenen Druckerhöhung hat sich Mitte Februar im unteren Abschnitt der Prestenbergstrasse in Mauren gezeigt, dass die alte Wasserleitung den neuen Druckverhältnissen nicht standhalten kann. Schon bei der ersten leichten Druckerhöhung ist bei der Abzweigung Quellenstrasse ein grösseres Leck entstanden. Daraufhin wurde die Inbetriebsetzung des neuen Reservoirs für diesen Bereich per sofort gestoppt. Wie im Fall der Haldenstrasse stand der Gemeinderat vor der Tatsache, dass die Wasserleitung im unteren Teil der Prestenbergstrasse per sofort zu ersetzen ist, damit das neue Reservoir für Mauren in Betrieb genommen werden kann. Aufgrund der vom Gemeinderat sofort erfolgten Kreditfreigabe und der Arbeitsvergabe an die Unternehmer konnte die Sanierung der Prestenbergstrasse rechtzeitig abgeschlossen werden. Somit wurde die Vorgabe der SBB eingehalten und das alte Reservoir für Mauren konnte Ende März ausser Betrieb genommen werden. Der Rückbau des Reservoirs wird dann durch die SBB im Rahmen der Doppelspurausbau-Arbeiten erfolgen.

Weitere Beiträge der Gemeinde an denkmalpflegerische Massnahmen bei Liegenschaften in der Gemeinde

Für zwei weitere Liegenschaften in der Gemeinde hat der Gemeinderat gemäss seiner langjährigen Usanz und in Ableitung der Entscheide der kantonalen Denkmalpflege Kostenbeiträge an denkmalpflegerische Massnahmen gesprochen.

Die eine betrifft die Liegenschaft Schütz im Unterdorf Guntershausen (ehemaliges Restaurant zum kühlen Grund), bei welcher die Aussentreppe restauriert wird. Dafür wurde vom Gemeinderat ein Beitrag von 15% der anrechenbaren Kosten, d.h. Fr. 3'900.- zugesichert. Die andere betrifft die Liegenschaft Dünner und Keller, Kehlhofstrasse 9/9a im Kehlhof. Für die Sanierung der Nordfassade mit einem Schindelschirm wurde vom Gemeinderat ebenfalls ein Kostenbeitrag von 15% der anrechenbaren Kosten, d.h. Fr. 8'500.- zugesichert.

Verwaltungsbericht 2015

In der Botschaft zur Gemeindeversammlung am 24. Mai 2016 ist wiederum der Verwaltungsbericht der Gemeinde enthalten.

Wie Sie daraus ersehen können, hat die Bautätigkeit in der Gemeinde zugenommen, was ja auch optisch ersichtlich ist. Mit der Tatsache, dass der Kanton sich schwer tut, neues Bauland einzuzonen, hofft der Gemeinderat natürlich, dass die Bautätigkeit in der Gemeinde etwas an Geschwindigkeit verliert. Dies damit auch später noch Bauwillige in unserer Gemeinde ein Eigenheim realisieren können und das noch verfügbare Bauland nicht zu schnell verbraucht ist.

Trotz dieser Bautätigkeit verhält sich das Bevölkerungswachstum bisher moderat. In den letzten 5 Jahren hat die Anzahl Einwohner um 232 zugenommen, was einem durchschnittlichen Jahreswert von 46 Personen oder 1.5% der Bevölkerung entspricht.

Sprechstunden Gemeindepräsident
An folgenden Daten stehe ich Ihnen gerne zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Gemeindehaus zur Verfügung:

- Samstag, 14. Mai 2016
- Samstag, 11. Juni 2016
- Samstag, 9. Juli 2016

Ich freue mich auf Ihren Besuch und Ihr Interesse an der Gemeinde.

Max Soller, Gemeindepräsident

Weinfelden – Berg: Doppelspurausbau

Wie Sie schon beobachten konnten, tut sich etwas entlang der Bahnlinie zwischen Weinfelden und Berg. Grund dafür ist der Doppelspurausbau. Dieser ist nötig, damit in Zukunft die Fernverkehrszüge auf dem Abschnitt Winterthur–Weinfelden schneller verkehren, respektive anstatt wie bisher in Weinfelden, neu im Raum Kehlhof kreuzen können. Gerne informieren wir Sie über die Details der Bauarbeiten.

Aktuelle Arbeiten

Im April 2016 startete die SBB mit den Vorarbeiten für den Ausbau des zweiten bergseitig gelegenen Gleises. Vorgängig wurden durch die Gemeinde Berg die Werkleitungen (Wasser, Strom, Gas etc.) verlegt. Um die Sicherheit der Mitarbeiter zu gewährleisten, ist die Installation einer Warnanlage notwendig. Diese weist optisch und akustisch auf der ganzen Baustrecke auf das Durchfahren von Zügen hin. In der Nacht warnt sie in der Regel nur optisch. Wenn jedoch Bauzüge verkehren, alarmiert vorschriftsmässig ein Rufhorn.

Als erste Baumassnahme müssen die Fahrleitungsfundamente auf der südlichen Seite des bestehenden Gleises errichtet werden, sodass die bestehende Fahrleitung beim Bauen nicht in die Quere kommt. Ferner sind Rodungen an einzelnen Stellen entlang der Strecke nötig, damit das neue nördliche Trasse sowie die temporären Zufahrtsstrecken zur Baustelle erstellt werden können. Der bereits eingerichtete Installationsplatz beim Bahnhof Kehlhof vergrössert sich im Laufe der Arbeiten. Die Hauptarbeiten starten Mitte Mai. Bis Mitte Sommer werden entlang des Gleises Schotterspriessungen (Verstrebungen in die Tiefe) gemacht. Diese stützen den Schotter des bestehenden Gleises vor dem Abrutschen. Erst danach kann der Aufbau des neuen Gleises beginnen. Sobald die Züge darauf verkehren können, wird ab September 2017 das bestehende Gleis gesperrt und danach durchgehend saniert.
Entlang der Bahnstrecke baut die SBB im Auftrag der Gemeinde Berg zudem einen neuen Fuss- und Radweg zwischen Mauren und dem Bahnübergang Prestenberg.

Ausführung und Kosten

Der Doppelspurausbau dauert von April 2016 bis Dezember 2018. Die Inbetriebnahme der für den Fahrplan relevanten Anlagen erfolgt per Fahrplanwechsel im Dezember 2018. Die Kosten betragen rund 86 Millionen Franken und werden zum überwiegenden Teil über das Programm «Zukünftige Entwicklung Bahninfrastruktur» (ZEB), dem Bahnausbaupaket des Bundes, finanziert.

Bei Bauarbeiten ist die SBB stets darum bemüht, die entstehenden Lärmemissionen so gering wie möglich zu halten. Bitte beachten Sie, dass gewisse Arbeiten Auswirkungen auf den Fahrplan haben: Die Strecke Weinfelden–Berg ist seit 17. April bis 7. Juli 2016, jeweils von Sonntag bis Donnerstagabend zwischen 21.55 Uhr bis Betriebsschluss, für den Zugverkehr gesperrt. Es verkehren Bahnersatzbusse. Ausnahmen: 4./5., 5./6., 15./16., 22./23., 29./30. Mai und 5./6. Juni 2016. Der Online Fahrplan unter www.sbb.ch/fahrplan ist angepasst.

Das Gesamtprojekt im Detail – Bauliche Massnahmen:

Der Doppelspurausbau betrifft den Streckenabschnitt zwischen Weinfelden und Berg auf einer Länge von rund 5 Kilometern.

- Doppelspurausbau bergseitig
- Unter- und Oberbauerneuerung des bestehenden Gleises im gesamten Ausbauperimeter
- Einbau zweier neuer Weichen und Anpassung der Gleisentwässerung im gesamten Ausbauperimeter
- Anpassung der Sicherungsanlagen
- Verlängerung von Bachdurchlässen (Gleis überquert den Bach):
  Schwarzweihertobel, Schalmentobel, Prestenbergtobel, Seitenarm des Tobelbachs
- Verbeiterung von Wegunterführungen:
  Schwarzweihertobel, Prestenbergtobel
- Bau von Stützmauern zur Sicherung des Schwarzweihertobels
- Anpassung Bahnübergänge:
  Alpenblick, Prestenbergstrasse, Brästenberg, Halde
- Aufhebung Bahnübergang Station Kehlhof
- Ersatz Viadukt Buchtobel
- Neue Personenunterführung und stufenfreie Perrons am Bahnhof Kehlhof

Weiss umrahmte Strecke: Doppelspurausbau.

Bahnhof Berg

Im Rahmen eines weiteren Projektes bekommt auch der Bahnhof Berg ein Facelifting. Dieses beinhaltet neue Haus- und Aussenperrons und eine neue Personenunterführung mit Rampen und Treppen für einen stufenfreien Zugang zu den Perrons und den Zügen. Die Arbeiten dauern von Sommer 2016 bis Sommer 2017. Die Gleiserneuerung folgt im 2019.

Für Fragen steht gerne zur Verfügung:
Jean Largey, SBB Projektleitung, 079 172 34 69 oder jean.largey@sbb.ch

Agroscope Reckenholz / www.agroscope.ch

Bestäuber und Nützlinge in Erdbeeren

Die Agroscope Reckenholz untersucht hier in einer Studie, was Bestäuber und Nützlinge brauchen, um zur richtigen Zeit möglichst zahlreich auf den Erdbeerfeldern zu sein.

Dazu werden die Tiere gesammelt und später im Labor analysiert. An den Bestäubern und Nützlingen werden die Pflanzenpollen identifiziert, bei den Nützlingen wird zusätzlich untersucht, welche Blattläuse sie fressen. In einem weiteren Schritt wird dann verfolgt, wo und wie viel von den Nahrungsressourcen vorhanden sind.

Wir benutzen zwei Fangmethoden; die Klebefallen, welche je nach Farbe andere Insekten anziehen und «Kombifallen» mit Plexiglasscheiben und gelbem Trichter. Die Klebefolien an den Tafeln und die Flüssigkeit unter dem Trichter werden jeweils nach maximal drei Tagen entfernt und die Fallen bis zur nächsten Runde deaktiviert. Die letzte Aktivierung findet im Juli statt.

Die mit Kartonröhrchen gefüllten PVC-Röhren sind Nisthilfen für Wildbienen. Diese bitte nicht berühren um die Bienen nicht zu stören.

Vielen herzlichen Dank!

Herzlich Willkommen in der Gemeinde Berg!

Berg
Amir-Mokri Goudarz, Bergerwilerstrasse 7
Belz Daniel und Damaris, Alpsteinstrasse 12
Blaser Thomas und Claudia mit Mélia, Alpsteinstrasse 6a
Gemperle Peter und Nicole mit Alexandra und Larissa, Breitestrasse 5
Göldi Werner, Wohn- und Pflegeheim Schloss Berg
Graf Matthias und Eggenberger Carina, Alpsteinstrasse 14
Hausammann Andreas und Sonja mit Fabian, Tödistrasse 1
Hollinger Thomas und Kern Sabrina mit Nando, Andhauserstrasse 73
Kilcher Beat und Vanessa mit Nino, Ottenbergstrasse 27b
Knup Marco, Hauptstrasse 51
Krähenbühl Tabea, Breitestrasse 3
Lieberherr Adrian und Jeanette, Ottenbergstrasse 2a
Melito Fernando und Maute Desirée, Alpsteinstrasse 4a
Ochsner Matthias, Ottenbergstrasse 10a
Siegrist David und Iris, Lindenstrasse 2
Slemenjak Jasmin, Huebstrasse 3
Wäny André Peter, Hauptstrasse 15

Guntershausen b. Berg
Egloff Isabelle, Halde 15
Hui Richard, Rebenwiesenweg 9

Mauren
Marx Sebastian, Dorfstrasse 1
Sutter Ralph, Prestenbergstrasse 4

Auf Wiedersehen!

Berg
Breuninger Marcel
Buess Nadia
Damerau Jessica
Gächter Erika
Gächter Natalia
Herzog Stefanie
Holliger Britta
Höse Michael
Kessler Sara
Krumpe Matthias
Oesch Salome
Pfistner Franziska
Rusch Alex
Schmidt Christian
Stüve Simon

Tranjar Ahmet und Mejrusa
Vetsch Andrea mit Romero
Wiewiora Lukasz und Sylwia
Wirth Simon

Graltshausen
Tschan Claudia mit Samuel

Guntershausen b. Berg
Altwegg Peter
Pomellitto Vanessa

Mauren
Binkert Patricia mit Felicitas
Feldbacher René
Frei Marcel
Ghazouani Mourad
Häberli Ferdinand
Mähler Caroline
Reut Melanie
Rózsavölgyi Árpád
Szabo Mihaly

Gratulationen

Von Mai bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes können folgende Jubilare einen besonderen Geburtstag feiern:

80 JAHRE		
9. Juni	Böni-Dalla Corte Margrit	Wohn- und Pflegeheim Schloss Berg
4. Juli	Hugentobler-Hurschler Paul	Kehlhofstrasse 11b, Berg
90 JAHRE		
13. Juni	Hunziker-Schenk Hedwig	Rebenwiese 11, Guntershausen
95 JAHRE		
9. Juni	Wüthrich-Wild Dora	Wohn- und Pflegeheim Schloss Berg

Jungbürger

Von Mai bis zum Erscheinen des nächsten Mitteilungsblattes werden folgende JungbürgerInnen ins Aktivbürgerrecht der Gemeinde Berg aufgenommen:

Dürig Benjamin	Mauren
Helfenberger Claudio	Berg
Reust Moritz	Berg

Zivilstandsnachrichten
gemäss Mitteilungen von den kantonalen Zivilstandsämtern

Geburten

21. Februar	**Liechti Lenny** Sohn von Sabrina und Roger Liechti Obere Kirchstrasse 11, Berg
8. März	**Ponik Auron** Sohn von Adelinë und Alban Ponik Dörflistrasse 5a, Berg
8. März	**Oertig Fiona** Tochter von Marianne und Michael Oertig Birwinkerstrasse 16, Berg
21. März	**von Siebenthal Emilia** Tochter von Silvana und Manuel von Siebenthal Oberdorfstrasse 8, Berg
21. März	**Scheibler Lucas** Sohn von Sandra und Mario Scheibler Breitestrasse 5, Berg
27. März	**Indermaur Corin Marlon** Sohn von Ramona und Kurt Indermaur Andhauserstrasse 6, Berg
1. April	**Nischelwitzer Leonas** Sohn von Christina und Thierry Nischelwitzer Störchelstrasse 9, Berg
15. April	**Schaub Lias** Sohn von Sarah und Timon Schaub Alpenblickstrasse 12, Mauren
15. April	**Schaub Devin** Sohn von Sarah und Timon Schaub Alpenblickstrasse 12, Mauren

Trauungen

18. Februar	**Engeler Marco und Neila geb. Rathore** Hüttenbergstrasse 3a, Berg
24. März	**Flückiger David und Lea geb. Bötschi** Im Säntisblick 4, Mauren

Todesfälle

20. Februar	**Brägger-Schaltegger Alice** wohnhaft gewesen Bergerfeldstrasse 25, Berg
28. Februar	**Schalch Karl** wohnhaft gewesen Lettenstrasse 5, Mauren
22. März	**Benischke-Schönenberger Heidy** wohnhaft gewesen Dörflistrasse 6, Berg
25. März	**Stutz-Gerster Gertrud** wohnhaft gewesen im Wohn- und Pflegeheim Schloss Berg

Mitteilungen des Bauamtes

In den Monaten März und April hat der Gemeinderat die folgenden Baubewilligungen erteilt:

Gerber Motorgeräte St-Hippolyt AG, Andhauserstrasse 19, Berg	Neubau Werbetafel, Hauptstrasse, Berg
Küng Daniel, Weinfelderstrasse 14, Mauren	Einbau Holztüre
Mohn Roger und Lorena, Obere Kirchstrasse 13, Berg	Anbau Pergola
Moreda Robert und Natascia, Chalchthorestrasse 2b, Kreuzlingen	Änderung der Eingangsüberdachung, Alpsteinstrasse 6, Berg
Pfister Roger und Yvonne, Kirchstrasse 3, Sulgen	Neubau Einfamilienhaus, Alpsteinstrasse 7, Berg
Schaller Anita, Flurhofstrasse 9a, Berg	Neubau Gartenhaus
Torre Sandro, Bergerwilerstrasse 9, Berg	Änderung der Eingangsüberdachung, Alpsteinstrasse 4, Berg
Volksschulgemeinde Berg-Birwinken, Hauptstrasse 38a, Berg	Umbau Wohnung in Schulräume, Hauptstrasse 40, Berg
WM Immo AG, Bergstrasse 15, Dotnacht Gansner Ulrich, Hauptstrasse 16, Graltshausen	Heiz-Fernleitung Wärmeverbund, Hauptstrasse, Graltshausen
Ziekursch Tim und Nadina, Andhauserstrasse 18, Berg	Neubau Einfamilienhaus, Störchelstrasse 16, Berg

Rege Bautätigkeit im Quartier Benzenwies

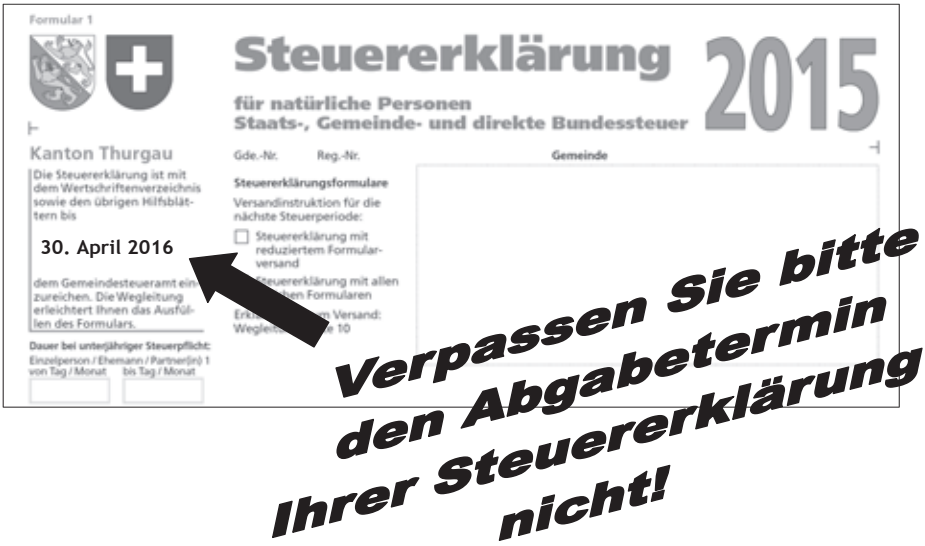
Informationen des Steueramtes

Steuerfüsse 2016 der Politischen Gemeinde Berg auf einen Blick

Bezugsgruppe	Evang.	Kath.	Übrige	Jurist. Personen
Berg	290 %	291 %	267 %	290.3 %
Graltshausen	284 %	286 %	262 %	284.6 %
Ast	285 %	286 %	262 %	285.3 %

Steuerfüsse 2016 der einzelnen Körperschaften:

Staat TG	117 %
Politische Gemeinde Berg	45 %
Volksschulgemeinde Berg-Birwinken	105 %
Volksschulgemeinde Kemmental	100 %
Evangelische Kirchgemeinde Berg	23 %
Katholische Kirchgemeinde Berg	24 %
Evangelische Kirchgemeinde Alterswilen-Hugelshofen	22 %



Verpassen Sie bitte den Abgabetermin Ihrer Steuererklärung nicht!

Besten Dank
Ihr Steueramt

Öffnungszeiten Auffahrt

Die Gemeindeverwaltung ist ab Mittwoch, 4. Mai 2016, ab 16.00 Uhr bis und mit Sonntag, 8. Mai 2016, geschlossen.

Ab Montag, 9. Mai 2016, sind wir gerne wieder für Sie da.

In dringenden Fällen:

Todesfall:	Thalmann Bestattungsdienste AG	071 422 44 82
Wasser:	Jürg Witzig	071 636 11 77
Elektra:	Werner Häuptli	071 638 06 38
Gas:	Technische Betriebe Weinfelden AG	071 622 22 85
Pass/ID:	Notpassbüro	044 655 57 65
Polizei:		117

Öffnungszeiten Sommerferien

Während den Sommerferien werden die Schalter der Gemeindeverwaltung künftig in der 2., 3. und 4. Ferienwoche jeweils reduziert geöffnet haben.

Unsere Schalteröffnungszeiten sehen in dieser Zeit wie folgt aus:

Montag, 18. Juli 2016 bis Freitag, 5. August 2016,
jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nach Vereinbarung stehen wir Ihnen gerne auch am Nachmittag zur Verfügung.

Liebe Hundehalter

Gerne möchten wir uns für Ihr verantwortungsbewusstes Verhalten, Führen und Beaufsichtigen Ihres Hundes bedanken.

Bitte vermeiden Sie auch weiterhin Lärmbelästigungen, beachten Sie Orte mit Zutrittsverbot oder genereller Leinenpflicht und beseitigen Sie den Hundekot korrekt.

Hundesäckli können sowohl bei den Robidog als auch auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Bemühungen!

Ferienzeit

Prüfen Sie Ihre Reisepässe und Identitätskarten frühzeitig auf ihre Gültigkeit.

Pass
Seit 1. März 2010 ist in der Schweiz nur noch der biometrische Pass 10 erhältlich. Neben den Personendaten werden neu auch ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert. Das Antragsverfahren läuft nicht mehr über die Gemeinden, sondern direkt über das Passbüro Biometrie. Für Erwachsene ist er 10 Jahre, für Kinder 5 Jahre gültig. Die Kosten betragen für Erwachsene Fr. 145.–, für Kinder Fr. 65.–. Das Kombiangebot (Pass/ID) ist für Erwachsene Fr. 158.– und für Kinder Fr. 78.–.

Die Lieferfrist beträgt ab dem Zeitpunkt, in dem die biometrischen Daten erfasst sind und der Antrag bewilligt ist, maximal 10 Arbeitstage.

Adresse und Erreichbarkeit:
Kantonale Ausweisstelle, Passbüro
Bahnhofstrasse 12
Postfach 240
8570 Weinfelden
Telefon: 058 345 13 80
Telefax: 058 345 13 81
E-Mail: ausweisstelle@tg.ch
Homepage: www.passbuero.tg.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr und
13.30 bis 17.00 Uhr

ID
Die Identitätskarte alleine, kann weiterhin auf der Einwohnerkontrolle des Wohnortes beantragt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.berg-tg.ch und unter www.schweizerpass.ch

Die Gemeindeverwaltung

wünscht Ihnen

wunderschöne Ferien!

Wie die Zeit vergeht

Im Sommer 2015 begann ich meine Lehre als Kauffrau auf der Gemeindeverwaltung in Berg.

Die Vorfreude auf diese neue Herausforderung war gross und dementsprechend motiviert startete ich meine Lehre in der Gemeinde Berg.

Während der Lehrzeit erhalte ich Einblicke in die verschiedenen Abteilungen der Gemeinde. Als erstes startete ich in der Einwohnerkontrolle. Es war für mich sehr spannend die verschiedenen Arbeiten kennenzulernen. Von der Bestellung der ID's über den Ausländerausweis bis hin zur Grünabfuhr-Marke oder den SBB Tageskarten. Ich war anfangs sehr überrascht über all die Tätigkeiten welche in der Gemeinde erledigt werden.

Das Highlight für mich in der Einwohnerkontrolle war der Kunden-kontakt. Ich schätze den Kontakt zu den Einwohnern in unserer Gemeinde sehr und da ich auch hier aufgewachsen bin, kenne ich bereits eine grosse Zahl der Kundschaft.

Doch nach der Sekundarschule ist nicht nur der berufliche Alltag neu, sondern auch die Berufsschule ist ein grosser Teil der Lehrzeit. Eine neue Schule, neue Klasse, neue Kameraden, neuer Schulstoff. Nicht immer ganz einfach, alles unter einen Hut zu bringen. Es ist eine grosse Umstellung und Herausforderung.

Anfangs Februar wechselte ich nun die Abteilung und darf nun Einblicke in die Finanzverwaltung und den Technischen Betrieben erhalten. Auch hier darf ich bisher viel Lehrreiches kennenlernen.

Nach den Sommerferien werde ich ins Steueramt wechseln. Auch dort werden mir bestimmt spannende Arbeiten bevorstehen.

Die Lehre auf der Gemeinde Berg gefällt mir bisher sehr gut, da sie sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Das breite Fachgebiet macht die Arbeit vielfältig. Das Arbeitsklima ist super und ich fühle mich im Team sehr wohl. Ich freue mich auf meine weiteren zwei kommenden Lehrjahre.

Regina Lienert
Berg

Stromkennzeichnung

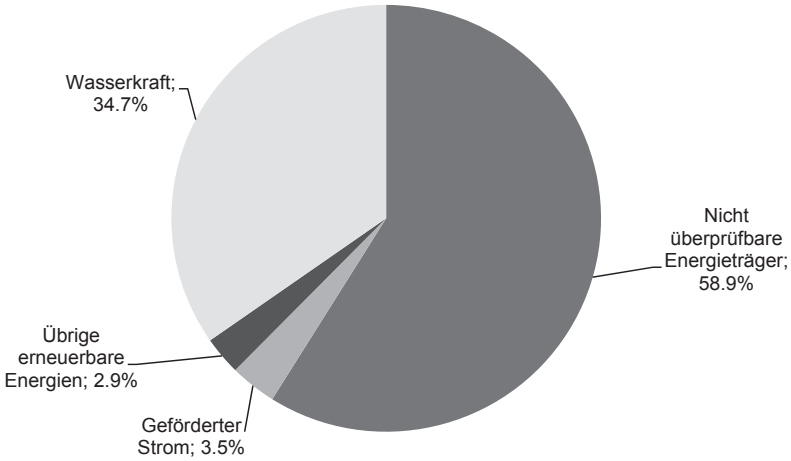
Ihr Stromlieferant: Gemeinde Berg
Kontakt: Markus Schilling

Bezugsjahr: 2015

Der an unsere Kunden gelieferte Strom wurde produziert aus:

	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	**41.1%**	**41.1%**
Wasserkraft	34.7%	34.7%
Übrige erneuerbare Energien	**2.9%**	**2.9%**
Sonnenenergie	1.0%	1.0%
Windenergie	0.0%	0.0%
Biomasse	1.8%	1.8%
Geothermie	0.0%	0.0%
Geförderter Strom [1]	**3.5%**	**3.5%**
Nicht erneuerbare Energien	**0.0%**	**0.0%**
Kernenergie	0.0%	0.0%
Fossile Energieträger	**0.0%**	**0.0%**
Erdöl	0.0%	0.0%
Erdgas	0.0%	0.0%
Kohle	0.0%	0.0%
Abfälle	**0.0%**	**0.0%**
Nicht überprüfbare Energieträger	**58.9%**	**-**
Total	**100.0%**	**41.1%**

[1] Geförderter Strom: 45.3% Wasserkraft, 20% Sonnenenergie, 3.2% Windenergie, 31.5% Biomasse und Abfälle aus Biomasse, 0% Geothermie



Kehrichtabfuhr

Am Donnerstag, 5. Mai 2016 (Auffahrt) entfällt die Kehrichtabfuhr.

Es gibt keinen Ersatztermin!

Grüngutabfuhr 2016

Bitte deponieren Sie die Grüngutcontainer sowie die Bündel an folgenden Tagen **bis 07.00 Uhr** am Strassenrand bei den blauen Sammelpunkten oder den Containerplätzen:

Wann:	**Mittwoch, 4. Mai und 18. Mai**	**ab 07.00 Uhr**
	Mittwoch, 1., 15. und 29. Juni	**ab 07.00 Uhr**
	Mittwoch, 13. Juli und 27. Juli	**ab 07.00 Uhr**

Die nächste

findet am **Freitag,**

27. Mai 2016,

ab 07.30 Uhr

statt und wird von der Sekundarschule Berg durchgeführt.

Wasser ist ein Segen, aber nicht immer

Während die Kernaufgabe Pädagogik an der VSBB soweit reibungslos abläuft, die Alltagsprobleme zumindest im üblichen Rahmen liegen, beschäftigt uns der Bereich Liegenschaften umso intensiver. In den letzten Jahren haben wir leider wiederholt Wasserschäden an den Gebäuden. Den Boden der Turnhalle Mattwil mussten wir zweimal austrocknen und konnten letztes Jahr die Ursache hoffentlich endgültig beseitigen.

Im Lehrerhaus in Berg hatten wir Ende 2015 durch eine undichte Leitung Wasser in einer Decke. Auch das sollte nun bereinigt sein.

In der MZH Berg dringt seit Jahren auf der Nordseite Wasser ein und das hauptsächlich im Winter. Das hat damit zu tun, dass das Mauerwerk im Winter schwindet und feine Wege für Wasser frei gibt. In die betroffene Wandstelle ist nun ein Dichtungsmittel mit Druck eingespritzt worden, was die Ritzen füllen sollte. Der nächste Winter wird den erhofften Erfolg zeigen.

Aktuell haben wir leider einen massiven Wasserschaden im Schulhaus Mauren. Auf dem Beton-Unterboden liegt ziemlich Wasser und die Wände ziehen das Wasser nach. Die Wände sind also bis einen Meter ab Boden nass und beginnen zu schimmeln. In den Frühlingsferien wurde nun die Austrocknung vorgenommen. Die Ursache konnte bis anhin nicht gefunden werden und Abklärungen laufen noch. Die Basisstufe musste vorübergehend in den alten Pavillon umziehen. Die Suche nach der Ursache für diesen massiven Wasserschaden ist momentan unsere grösste Sorge.

Sturmschaden beim neuen Sekundarschulhaus

Ein kräftiger Windstoss hat vom Dach des Sekundarschulhaus Teile der vorstehenden Glasplatten abgerissen. Abklärungen haben gezeigt, dass die Befestigung der Glasplatten grundsätzlich mangelhaft ist und Altersermüdungen aufweist. In den Frühlingsferien wurden nun alle Glasplatten-Verbindungen auf dem Dach und auf dem Veloständer mit Metallprofilen abgedeckt.

Ersatz Linoleumbeläge
Die restlichen Bodenbeläge der Klassenzimmer, im Neubau Sekundarschulhaus, sind auch in den Frühlingsferien ersetzt worden. Wegen der schlechten Erfahrung, die wir mit Linoleum gemacht haben, sind nun pflegleichte PVC-Beläge verlegt worden. Die Linoleumbeläge in den Korridoren und Nebenräumen werden vorderhand belassen, trotz der vielen Druckstellen.

Im Unterstufenschulhaus in Berg wurde ebenfalls in den Frühlingsferien eine neue Verbindung Schulzimmer-Gruppenraum geschaffen. Dafür musste eine Wand durchbrochen werden.

Schulhausnamen
Im Zusammenhang mit dem neuen Schulhaus sollen die Schulhäuser in Berg eine neue Bezeichnung bekommen. Angaben wie Unterstufenschulhaus, Mittestufenschulhaus, Lehrerhaus, Sek Altbau und Neubau sind wohl längst überholt und stimmen teilweise auch nicht mehr. Und wie soll das neue Schulhaus heissen? Wir arbeiten daran, aber die Muse hat uns noch nicht "geküsst". Für gute Vorschläge sind wir also offen.

Hundekot auf dem Sportplatz

Eine Inspektion des Sportplatzes vor dem ersten Rasenmähen hat es wieder an den Tag gebracht. Nicht alle Hundebesitzer sind pflichtbewusst und machen sich eigentlich strafbar. Wir bitten also einmal mehr darum, dass Hundekot konsequent von den Hundebesitzern entfernt wird. Das gilt grundsätzlich überall in der Öffentlichkeit.

Benno Rast, Präsident VSBB

Kükenzucht in Mattwil

Drei Wochen können ganz schön lange dauern. Besonders wenn man sich so sehr auf das, was danach kommt, freut. Diese Erfahrung machten in diesen März auch die Kinder der Basisstufe Mattwil.

An einem Mittwoch-Vormittag legten sie 10 Hühnereier in einen Brutkasten in der Hoffnung, dass 21 Tage später auch 10 Bibeli ausschlüpfen würden. Nach der ersten Woche konnten die Eier durchleuchtet werden und zur grossen Überraschung der Kinder und Lehrpersonen waren 8 Eier tatsächlich auch befruchtet.

Auf einem Poster konnten die Kinder die Entwicklung von Tag zu Tag mitverfolgen. Ebenfalls kreuzten sie jeden vergangenen Tag gewissenhaft im Kalender ab und wurden immer aufgeregter.
Als Tag X dann erreicht und das erste Ei angepickt war, standen 22 Kinder wie angewurzelt und mucksmäuschenstill um die kleine, runde Maschine. Selbst die Tatsache, dass bereits Mittag war, konnte keine Hektik verbreiten. Weil die Küken an einem Mittwoch zu schlüpfen begannen, standen die Türen ausnahmsweisen auch am Nachmittag offen. Dieses Angebot wurde zum Erfreuen der Lehrpersonen auch rege genutzt. Es kamen viele interessierte Eltern und Geschwistern vorbei um die Küken beim Schlüpfen zu beobachten.
Bis zu den Frühlingsferien standen die Küken im Mittelpunkt des Schulhauses und wurden von allen Seiten gehegt und gepflegt. Erfreulicherweise durften sie nach den Ferien bei einigen Kindern zuhause einziehen, welche hoffentlich noch lange Freude an den gefiederten Tieren haben werden.

Mittagstisch

Gute Nachbarn sind ein echter Schatz.

Aus Ungarn

Ab dem kommenden Schuljahr wird in Berg, im „alten Lehrerhaus" durch die KITA "Spielchischte" ein Mittagstisch angeboten.

Auch in Mauren wurde nach einer Möglichkeit gesucht, wie den Schülerinnen und Schülern ein Mittagtisch angeboten werden könnte. Fündig geworden sind wir in der unmittelbarer Nähe des Schulhauses, beim benachbarten Sonderschulheim. Es besteht nun die Möglichkeit, dass Schülerinnen und Schüler von Mauren, die eine Mittagsbetreuung benötigen, mit den Schülern des Sonderschulheims essen können. Dieses grosszügige Angebot des Sonderschulheims schätzen wir sehr.

Zaubertopf

neu ab August 2016 für Schüler der VSBB

Zutaten des Zaubertopfes .....

- Ihr findet den Zaubertopf im „alten Lehrerhaus" der VSBB
- familiärer Rahmen mit Betreuung durch qualifizierte Mitarbeiterinnen der Kita Spielchischte
- Öffnungszeit 11.30 – 13.30 Uhr
- fixe Buchungen und „Lastminute" (bis 8.00 Uhr gleicher Tag) möglich
- feines und gesundes Essen, gezaubert durch unsere erfahrene Köchin nach den Vorgaben von „schnitz und drunder"
- Spiele und Spass bis Schulbeginn

...kitataxi in den Nachmittag

Mehr Informationen findet ihr auf www.spielchischte.net unter „Zaubertopf"

MUSIK UND TANZ
MUSIKSCHULE
WEINFELDEN

Musikgesellschaft Berg
www.mg-berg.ch

Schlagzeug-Vorträge

Am Donnerstag 16. Juni 2016, ab 19.00 Uhr im Probelokal, Primarschulhaus Berg (UG)

Die Schlagzeugschüler von Dani Maggi zeigen was sie alles in ihrem Unterricht gelernt haben und wollen ihr Können einmal vor grossem Publikum vorführen.
Nach dem Konzert steht Dani Maggi allen Interessierten gerne noch für Fragen zur Verfügung.

Bei Anmeldungen über die Musikgesellschaft Berg profitieren Sie sowohl von günstigeren Tarifen für den Unterricht, wie auch von der Möglichkeit ein Instrument zu mieten.

Für weitere Auskünfte und Broschüren: Erika Grossniklaus, jungmusik.berg@gmail.com, Telefon 078 / 965 16 22

Anmeldeschluss für Musikunterricht an der Musikschule Weinfelden: 15. Juni 2016
(Wer vorher den Schlagzeug-Vortrag abwarten möchte, kann sich noch unmittelbar danach anmelden).

Gyula Müller – Cecilia Korda – Thomas Thiers – Eva Werdermann

„Tag und Nacht“

(Musik von Haydn, Keilmann, Mendelssohn, Borodin u.a.)

Konzert in der evangelischen Kirche Berg (TG)

Samstag: 11. Juni 2016, 19:00 Uhr

Es spielt das Quartetto Appassionato

Gesang: Sonja Eller (Sopran)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.quartetto-appassionato.com

Schloss Berg
Wohn- und Pflegeheim · Berg

Einladung

5. Kunterbuntes Frühlingsfest

Samstag, 21. Mai 2016

11.00-16.00 Uhr

Ein Unternehmen der **SENIOcare®**

Programm

11.00 - 16.00 Uhr	*SENIOcare Wettbewerb mit tollen Preisen*
13.00 - 16-00 Uhr	*"schweiz.bewegt" Spiel und Bewegung (JUBLA)*
11.00 - 12.00 Uhr	Frühschoppenkonzert Musikgesellschaft Berg
12.30 - 13.00 Uhr	Führung durch Schloss Berg
13.00 - 13.15 Uhr	Tanzaufführung Hip-Hop-Gruppe "Roundabout"
13.30 - 14.00 Uhr	Nostalgiechörli Berg
14.00 - 14.15 Uhr	Tanzaufführung Hip-Hop-Gruppe "Roundabout"
14.30 - 15.30 Uhr	Handharmonika-Club Berg
15.45 - 16.00 Uhr	Verlosung der Preise und Verabschiedung

Marktstände

- **Landfrauenverein Berg** (selbstgemachte Brote, Zöpfe und Gebäck)
- **Landi und Volg Berg** (Weindegustation, Pflanzen)
- **Martin Confiserie Leimbach** (Softeis, Zuckerwatte)
- **Vereinigung Pro Weiher Berg** (feine Bodensee-Knusperli)
- **Wohn- und Pflegeheim Schloss Berg und Mahlzeitendienst Berg** (Spargelrisotto, Bratwurst, Dessert, Getränke, Kaffee)
- **Feuerwehr-Bierwagen** (kühles Bier vom Feuerwehr-Bierwagen)

Kinderattraktionen

- Gumpischloss
- Schminken Kindergesichter
- Softeis/Zuckerwatte

Tri-tra-tra-la-la dä Chasperli isch wieder do

Türöffnung: 13.45 Uhr
Chasperlivorstellung : 14.00 Uhr
(Dauer ca. 30 min.)

Anschliessend Kaffeestube mit feinen Kuchen und «Hexensirup»

Zudem haben die Kinder die Möglichkeit, eigene Holzlöffelchasperli zu basteln

Eintrittspreis: CHF 4.– pro Person
Holzlöffelchasperli basteln:
CHF 2.– pro Stück

Mittwoch, 18. Mai 2016 von 13.45 – 16.30 Uhr

Chasperlivorstellung im kath. Pfarrsaal Berg

Bei Fragen : Monika Wick Tel 071 636 14 79 und Yvonne Montagnese 071 622 89 60

PS: Am Nachmittag wird ein anderes Chasperlistück gespielt, wie am Vormittag bei der Vorstellung für den KIGA

1. Dorf-OL in Berg TG
Freitag 20. Mai 2016
17.30 – 19.30 Uhr

OL Amriswil

Musikgesellschaft Berg

Die OL Amriswil bietet der Berger Bevölkerung die Teilnahme an einem richtigen Orientierungslauf an, wie er auch von Simone Niggli oder Daniel und Martin Hubmann ausgeübt wird. Dieser Anlass eignet sich für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien, für Vereine oder als Firmenplausch, für Anfänger und für Fortgeschrittene.

Veranstalter	OL Amriswil Festwirtschaft der Musikgesellschaft Berg	
Besammlung / Anmeldung	Schulanlage Berg, «Halle Neuwies»; ab 17.00 Uhr	
Startzeiten	17.30 – 19.30 Uhr	
Laufgebiet / Karte	neue Dorfkarte «Berg»; 1:4000	
Kategorien	FUNL	Damen/Herren lang (ca. 4 km)
	FUNK	Damen/Herren kurz (ca. 3 km)
	SEK	SekundarschülerInnen (ca. 3 km)
	PRIM	PrimarschülerInnen (ca. 2.5 km)
	OLL	OL-LäuferInnen lang (ca. 4 km)
	OLK	OL-LäuferInnen kurz (ca. 3 km)
	OLJ	OL-JuniorInnen (ca. 3 km)
	S+E	Sie & Er (ca. 3 km)
	FAM	Familien (ca. 2 km, auch mit Kinderwagen)
Wettkampfform	Einzellauf, in den Kategorien FUNL – OLJ getrennte Ranglisten nach Damen und Herren In den Kategorien FUNL, FUNK, SEK und PRIM kann auch in Duos gestartet werden	
Startgeld pro Lauf	über 18 jährige (ab 1977), Familien	CHF 8.–
	Jugendliche (1998 und jünger)	CHF 5.–
	Zusatzkarte	CHF 3.–
Ausrüstung	sportliche Kleidung und Schuhe oder Joggingausrüstung	

Weiter Informationen unter: www.oepfel-trophy.ch oder bei Christian Marti, Tel 071 636 18 64

<u>Einfacher Trainings-Orientierungslauf am Mittwoch, 18. Mai 2016; 16.00 – 20.00 Uhr</u>

Als Vorbereitung zum Lauf vom 20. Mai, organisiert die OL Amriswil am 18. Mai einen kurzen Trainings-Orientierungslauf auf der, wegen den Bauarbeiten reduzierten «Schularealkarte Berg». Wagen Sie den Versuch und kommen Sie zwischen 16.00 – 20.00 Uhr zur Halle Neuwies.
Die Teilnahme an diesem Anlass ist kostenlos. Erfahrene Senioren der OL Amriswil betreuen Sie gerne.

Fitnessgruppe
Frauenpower

Bodyart

Aerobic

Bauch-Beine-Po

Bodytoning

Kraft

Jeden Donnerstag von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr
(ausser in den Schulferien)
Neuwiesturnhalle Berg

Schau doch mal vorbei, wir freuen uns auf Dich!

Mehr Infos Nicole Manhart 071 622 09 78

SC BERG

38. Grümpelturnier

Fr. 17. Juni - Sa. 18. Juni 2016
Sportanlage Meienägger

Grosses Festzelt mit Barbetrieb

Freitag www.scberg.ch
ab 18.00 Uhr
- Berger Plauschturnier
- Unterhaltung und Barbetrieb bis zum Morgengrauen

Samstag www.highlandgames-berg.ch

10.30 Uhr - freies Training
11.30 Uhr - Beginn der Spiele - bis 17.30 Uhr
17.45 Uhr - Kuhfladenlotto **NEU**
18.45 Uhr - Rangverkündigung
20.00 Uhr - Beginn Beizencup und Barbetrieb

Goldsponsor
ASchmid GmbH
Wärmepumpentechnik • Heizungstechnik • Ölfeuerungen

Silbersponsoren
dörig RAIFFEISEN
metzgereisprenger

Ausrüster
GISIN-SPORT
erima

6. HIGHLANDGAMES BERG

SA 18. JUNI 2016

SPORTPLATZ MEIENÄGGER, BERG TG

HIGHLANDGAMES BERG

- WHISKYDEGUSTATIONEN
- SCHOTTISCHER MARKT NEU
- SCHOTTISCHE TANZGRUPPE
- DUDELSACK BAND
- IRISH BAND
- KINDERHIGHLANDGAMES NEU

QUALIFIKATIONS-GAME DER CH-MEISTERSCHAFT

Highland Games Association of Switzerland

WWW.HGAOS.CH

Hauptsponsoren

SANSIBAR

BETONFASSADE.CH

dörig

SONNENBRÄU

Co-Sponsoren

KIBAG

Mohn

Landi

MARTIN

gisinsport

mycosign

HIGHLANDGAMES

SAMSTAG 18. JUNI 2016

STEINSTOSSEN

SCHLEUDERBALL

GEWICHTHOCHWURF

KETTENWURF + HAMMERWURF

BAUMSTAMMWERFEN

AXTWERFEN

BAUMSTAMMKLETTERN

TRAKTORZIEHEN

WETTKAMPF

FUN-CLAN
MANN/FRAU KATEGORIE
EINSATZ: CHF 50.–
EINZEL MANN/FRAU
EINSATZ: CHF 25.–

EINZELWETTKAMPF ★
«HEAVI-A ODER B-GEWICHTE»
KATEGORIE MANN/FRAU
EINSATZ: CHF 25.–

AN DEN WETTKÄMPFEN MUSS EIN KILT GETRAGEN WERDEN.
SPIELBERECHTIGUNG AB JAHRGANG 2000

KILTS KÖNNEN AUF DER HOMEPAGE BESTELLT WERDEN

PROGRAMM FREITAG

AB 18 00 UHR
PLAUSCHGRÜMPELTURNIER

21 00 UHR
BARBETRIEB UND MUSIK

PROGRAMM SAMSTAG

10 30 UHR
TRAININGSSTART

11 30 UHR
BEGINN DER SPIELE

17 30 UHR
ENDE DER SPIELE

17 45 UHR
KUHFLADENLOTTO NEU

18 45 UHR
RANGVERKÜNDIGUNG

20 00 UHR
BEIZENCUP UND BARBETRIEB

LIVE-MUSIK

HIGHLAND SACK E.V.
WWW.HIGHLANDSACK.DE

CLOVERLEAF BROGUES
A TOUCH OF IRELAND

★ WETTKAMPF ALS QUALIFIKATION FÜR DIE SCHWEIZER MEISTERSCHAFT
MEHR INFOS UNTER WWW.HGAOS.CH

WWW.HIGHLANDGAMES-BERG.CH

FREIER EINTRITT

schweiz.bewegt

coop Gemeinde Duell

20. bis 28. Mai 2016
unser Ziel: 1600 Stunden (0,5 Std/Einwohner)

Projekt zur Förderung von mehr Bewegung und gesunder Ernährung

Wochenprogramm 2016 der Gemeinde Berg vom Duell: Mann gegen Frau (wer bewegt sich mehr?)

Beginn	Programm	Treffpunkt / Ort
Freitag, 20. Mai **19.00 Uhr**	**Start zum Maibummel** auf dem markierten Wanderweg mit Infos über unseren Wald	**Gemeindehaus** Forstrevier am Ottenberg
Samstag, 21. Mai **13.00 Uhr bis** **16.00 Uhr**	**Bewegung und Spiel** am Frühlingsfest «Jagd auf Rekorde»	**Schloss Berg** JUBLA Berg Jungschar Berg Ameisli Berg
Täglich **vom 20. bis 28. Mai**	**Bewegung nach eigenen Zielen** auf unseren Rundwanderwegen auf dem Waldlehrpfad GeoCaching (OL ohne Karte, nur mit Handy GPS) Bewegungszeiten zum selbständigen Eintrag	**Startzelt beim** **Gemeindehaus**
Montag, 23. Mai **19.00 Uhr**	**Line Dance** Schnupper-Kurs mit Tanz-Lehrer Grundschritte, Schrittfolgen und einfache Tänze	**MZH Berg** Marcel Rohrer
Mittwoch, 25. Mai **ab 19.00 Uhr**	**Wander-OL rund um Berg** mit Info-Posten und Quiz über unsere Waldbewohner	**Gemeindehaus** Männerriege
Freitag, 27. Mai **ab 18.30 Uhr**	**Spielplausch für die ganze Familie** Badminton / Tischtennis / Minigolf etc. **Zumba-Fitness** das Brasil-Tanzgefühl selbst erleben mit Zumba-Instruktorin	**MZH Berg** **19.30 bis 20.30** Sandra Alt
ab 20.30 Uhr	Spaghetti für alle Teilnehmer gegen Abgabe der Startnummer	MZH Berg Männerriege

Abgabe von Spaghetti: Kinder bis 12 Jahre nur in Begleitung eines Elternteils oder einer erwachsenen Person.

Treffpunkt für Gruppenwalking: Täglich 10.00 / 14.00 / 19.00 Uhr beim Startzelt vor dem Gemeindehaus. Zeiteintrag selbständig im Startzelt beim Gemeindehaus.

Das OK «schweiz.bewegt» Berg freut sich auf eine grosse Beteiligung.

Informationen zum «schweiz.bewegt» Programm im Detail

Freitag, 20. Mai, 19.00 Uhr: «Startevent» Maibummel
Entlang einer markierten Wanderstrecke sind diverse Infotafeln über unseren Wald angebracht. Unser Revier-Förster H.R Gubler hat interessante Info-Tafeln über den Lebensraum Wald zusammengestellt. Gemeinsam wandern wir gemütlich auf dieser Strecke und erhalten von den Mitarbeitern des Revierförsters interessante Informationen über den Wald als unseren Lebensraum und Energiespender für Mensch und Tier. Die Strecke bleibt über die ganze Dauer von «schweiz.bewegt» vom 20. bis 28. Mai markiert.

Samstag, 21. Mai, ab 13.00 Uhr: «schweiz.bewegt» am Frühlingsfest vom Schloss Berg
Die Jugendgruppen von Berg **«Jubla»** / **«Jungschar»** / **«Ameisli»** organisieren anlässlich vom Frühlingsfest des Wohn- und Pflegeheims Schloss Berg ab 13.00 Uhr auf der südlichen Schlosswiese einen **Spielnachmittag für die ganze Familie** unter dem Motto: **«Jagd auf Rekorde».** Allen Teilnehmern stehen verschiedene interessante und attraktive Bewegungsposten mit Spielcharakter zum Mitmachen bereit.
Wer macht einen neuen Rekord im Sackhüpfen oder beim ??????? Komm und mach mit!

Montag, 23. Mai, 19.00 Uhr: Line Dance
Wie in den vergangenen Jahren, bietet sich die Gelegenheit, einfache Tanzschritte und Schrittfolgen im Line Dance praktisch zu erlernen. Der erfahrene Tanzlehrer und leidenschaftliche Country-Fan Marcel Rohrer, instruiert die Teilnehmer bei rassiger Countrymusik auf einfache und verständliche Art, so dass sich jeder mit einem persönlichen Erfolgserlebnis für diese Tanzsportart begeistern kann.

Mittwoch, 25. Mai, ab 19.00 Uhr: Wander-OL rund um Berg
Im Dorfbereich Berg sind Infoposten über unsere Waldbewohner platziert. Mit einer Karte suchen Sie die Posten nach freier Wahl und eigener Wegführung auf. An jeder Info-Tafel ist eine Frage über den «Waldbewohner», die Sie beantworten können, um am Schluss des OL aus den richtigen Antworten das Lösungswort zu finden.

Freitag, 27. Mai, ab 18.30 Uhr: Spiel und Plausch in der Turnhalle für alle
In allen drei Turnhallen sind diverse Spiele, wie Badminton, Minigolf, Tischtennis, etc. für die ganze Familie eingerichtet und stehen allen Teilnehmern frei zur Verfügung.
Von 19.30 bis 20.30 Uhr haben Sie die Gelegenheit in der Halle 1 unter der Leitung von **Sandra Alt (Zumba-Instruktorin)** das energiegeladene und sehr bewegungsaktive Brasil-Tanzgefühl kennenzulernen. Spass haben, gleichzeitig abnehmen und schlank werden, davon träumt doch jeder! Machen Sie mit.
Ab 20.30 Uhr gibt es für alle Teilnehmer gratis die schmackhaften **Spaghetti,** von der Männerriege zubereitet.

20. bis 28. Mai, durchgehend: Sie bewegen sich individuell und nach eigener Lust und Zeit auf unseren Rundwegen rund um Berg und tragen Ihre Bewegungszeit selbständig auf der Tagesliste im Startzelt ein. Jede Bewegungszeit trägt zusammen mit den Teilnehmern aus der ganzen Schweiz für den Erfolg dieser «schweiz.bewegt»-Woche bei.

Jahresprogramm 2016

Emaillieren in Neukirch-Egnach	Dienstag/Mittwoch, 23./24. August 16
Zeit	18.00 – 22.00 Uhr
Kosten	60.– plus Material inkl. Zwischenverpflegung
Anmeldeschluss	3. August 2016

Öffentlicher Vortrag über Hirnverletzungen	Dienstag, 20. September 16
Kath. Pfarreisaal	20.00 Uhr
Kosten	Eintritt frei

Besuch der Firma Stedy in Weinfelden	Dienstag, 25. Oktober 16
Führung und Gewürzmischkurs, inkl. Apéro	
Zeit	14.00 – ca. 16.30 Uhr
Kosten	49.–
Anmeldeschluss	30. September 16

Mutter-Kind-Gestalten	Mittwoch, 2. November 16 Werkraum PS Berg
Zeit	14.00 – 17.00 Uhr
Kosten	Mitglieder 15.–, Nichtmitglieder 20.–
Anmeldeschluss	23. Oktober 16

Reisebericht mit Bildern von Max Buri	Dienstag, 8. November 16 KGH Neuwies
Zeit	20.00 Uhr
Kosten	Eintritt frei

Kerzenküche	Montag – Sonntag, 21. Nov. – 4. Dez. 16
Öffnungszeiten	siehe Plakate

Wir suchen **dringend** Helfer für diverse Aufgaben. Bitte melden bis 30.Oktober 16.

Suppenzmittag mit Adventsverkauf:	Sonntag, 27. November 16
KGH Neuwies	11.15 Uhr

Weitere Informationen: www.frauenverein-berg.ch
Kursanmeldungen an: frauenverein.berg@gmail.com
Die Aufnahme in einen Kurs erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Gemeinnütziger Frauenverein Berg

Das Schweizerische Rote Kreuz feiert sein 150 Jahr-Jubiläum

Am Samstag, 2. April, reiste eine sechsköpfige Delegation unserer freiwilligen Rotkreuzfahrerinnen und Rotkreuzfahrern nach Bern. Sie wirkten mit beim Start zu den Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Schweizerischen Roten Kreuzes. Gemeinsam mit rund 3000 Freiwilligen, Mitarbeitern und Gästen bildeten sie auf dem Bundesplatz ein grosses rotes Kreuz.
Die Teilnehmenden, C. Kressibucher, E. und W. Häuptli, S. Rimensberger und G. Hess lobten die gute Organisation und den reibungslosen Ablauf des Anlasses. Beeindruckend war die Tatsache, dass alle Teilnehmenden auf dem Bundesplatz innert kürzester Zeit ein frisch zubereitetes Nachtessen geniessen durften. Die Organisatoren dürfen auch dank des Wetterglücks auf einen gelungenen Anlass zurückblicken.

Give Box

Zwischen der Bäckerei Mohn und dem Volg steht ein offener Schrank mit Alltagsgegenständen. Dies ist die Give Box, welche vom Gemeinnützigen Frauenverein betrieben wird.
Der Sinn dieses Angebotes besteht darin, dass gut erhaltene, funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände in den Schrank gelegt werden, damit jemand anders diese weiter benutzen kann. Bevor etwas in den Schrank gelegt wird, sollte gut überlegt werden, ob der Gegenstand noch jemandem eine Freude bereiten kann. Nach einer Woche kontrolliert man, ob der abgegebene Gegenstand noch im Schrank ist. Falls er noch da ist, nimmt man ihn wieder mit und entsorgt ihn.
Bücher können jeweils am Dienstagabend ab 17.00 – 19.30 Uhr in der Bücherstube abgegeben werden. Ausserhalb des Schrankes darf **nichts** deponiert werden. Zwei Mitglieder des GFB sorgen mit grossem zeitlichem Aufwand regelmässig für Ordnung.
Es freut die Verantwortlichen sehr, dass das Angebot rege genutzt wird. Damit das sinnvolle Angebot auch weiterhin bestehen kann, bitten wir die Benutzer, die erwähnten Bestimmungen einzuhalten.

STV Berg

stv berg jugend

TrainerInnen gesucht ab Schuljahr 2016/2017

Damit wir unser Angebot für die Jugend aufrecht erhalten können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir suchen ab Schuljahr 2016/2017 fünf neue LeiterInnen, die sich für den STV einsetzen möchten und den Kindern so die Möglichkeit bieten, Sport zu betreiben.

1 LeiterIn	**für das KITU (1.+2. Kindergarten, gemischt)**	**DI**	**15.15 – 17.15 Uhr**
2 LeiterInnen	**für die Stufe ab der 4. Klasse (Knaben)**	**DI**	**18.30 – 20.00 Uhr**
2 LeiterInnen	**für die Stufe der 5.-6. Klässlerinnen (Mädchen)**	**DO**	**18.30 – 20.00 Uhr**

Gerne dürfen Sie auch einfach mal reinschnuppern und sich ein Bild machen. Wir haben keine qualifizierten Anforderungen. Im Vordergrund steht natürlich die Freude, mit Kindern etwas zu erarbeiten und auch zur Teilnahme an Wettkämpfen zu motivieren.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Johanna Gassner, Telefon 079 458 40 24, jo-ga@gmx.ch

Co-LeiterIn Administration gesucht ab Schuljahr 2016/2017

Auch für den administrativen Bereich der **Mädchenriege und Jugi** Berg suchen wir nach einer neuen Person, die sich gerne dieser Arbeit annimmt. Die Hauptaufgaben sind die Erfassung der Adressen der Leiter und Kinder, Anmeldetalons für Anlässe erstellen und im Training verteilen, zurückfordern und auswerten, Anmeldungen von Anlässen bei den Organisatoren, Suche und Koordination von Kampfrichtern, Mithilfe bei den Vorbereitungen zum Schauturnen, zum Adventsanlass oder zu einem Vereinsausflug. Des Weiteren gehört die Protokollführung dazu, zusammengehend mit der Teilnahme an den Leitersitzungen. Erfassung von verschiedenen Informationen auf der Homepage.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Karin Lüscher, Telefon 079 959 79 67, lindomindo@gmx.ch

Bambini Fussball

Bist Du Jahrgang 2011 (Mädchen oder Junge) und spielst gerne Fussball?
Dann bist Du bei uns richtig.

Wir trainieren jeweils am Mittwoch von 17.45 – 18.45 Uhr
auf dem Sportplatz Meienägger.

Wenn Du Lust hast, kannst Du nach den Pfingstferien, ab dem 18. Mai 2016,
bei uns reinschnuppern.
Fussballschuhe sind noch nicht notwendig, darfst Du aber gerne mitbringen.

Wir freuen uns auf Dich.

Für Auskünfte: Andrea Ziwica, Telefon 071 622 88 65
oder Yvonne Montagnese, Telefon 071 622 89 60

Büecherstube

Hauptstrasse 43 / Gemeindehaus Berg / Seiteneingang

Jeden Dienstag offen von 17.00 – 19.30 Uhr

Chömed eifach go luege und go schmöckere,
es hät für jede Gschmack öppis!

thurgauische krebsliga
Kompetenzzentrum

Kontinenzberatung bei der Thurgauischen Krebsliga

Inkontinenz kann die Lebensqualität stark einschränken. Darüber zu sprechen fällt Betroffenen oft schwer. Wir beraten Sie diskret, kompetent und zeigen Ihnen sichere Lösungen auf.
Termin nach Voranmeldung. Unsere Leistungen sind Krankenkassen anerkannt.
Zentrum für Stomatherapie, Bahnhofstrasse 5, 8570 Weinfelden
Telefon 071 626 70 05 E-Mail stoma@tgkl.ch
www.tgkl.ch

FESTIVAL DER NATUR

RUNDGANG AM OTTENBERG

FESTIVAL DER NATUR
BIODIVERSITÄT ERLEBEN

SAMSTAG, 21. MAI 2016
ZEIT: 13.30 – 16.00 UHR

Vom 20. bis 22. Mai 2016 findet zum ersten Mal in der Deutschschweiz das «Festival der Natur» statt. Lassen Sie sich bei diesem Rundgang am Samstag, 21. Mai 2016 durch Hochstammobstgärten, Blumenwiesen, beim Besuch einer renaturierten Kiesgrube und Hecken entlang von der Natur begeistern. Während dieser Exkursion werden Sie von Migliedern des Natur- und Vogelschutzvereins Weinfelden über die Biodiversität informiert. DerAnlass findet bei jeder Witterung statt!

Treffpunkt: «Christas Besenbeizli» Weerstein/ Weerswilen

Natur- und Vogelschutzverein Weinfelden/Berg

Rheumaliga Thurgau
Bewusst bewegt

Neuer Pilates Kurs der Rheumaliga in Berg TG

Pilates für den Rücken – Die Kraft aus der Mitte

Die Rheumaliga TG freut sich, das Kursangebot in Ihrer Region zu erweitern und einen Pilates Kurs in Berg anzubieten.

Die Pilates Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, das Kraftübungen, Koordination, Stretching und Atemtechnik fliessend miteinander verbindet. Im Zentrum aller Übungen ist das Training der Stützmuskulatur, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist. Mit bewussten Bewegungen werden die Rumpfmuskulatur und die Muskeln des Beckenbodens gezielt und gelenkschonend gekräftigt. Ein regelmässiges Training verhilft Ihnen zu einer besseren Körperwahrnehmung und führt zu mehr Wohlbefinden. Probieren Sie es aus!

Kursleitung: Irène Brändli, Pilates Instruktorin
Kurszeit: Mittwoch, 16.15 – 17.15 Uhr, Turnhalle Neuwies, Neuwiesstrasse 27, 8572 Berg

Weitere Kurse der Rheumaliga TG in Ihrer Region:

- **Aquawell – das Wassertraining der Rheumaliga,** ist eine besonders wirksame und gelenkschonende Trainingsform im 32° warmen, brusttiefen Wasser (Kursorte: Weinfelden und Kreuzlingen)
- **Aquawell Jogging – das Wassertraining im Tiefwasser** (Kursorte: Weinfelden und Kreuzlingen)
- **Rückentraining – die Bewegungstherapie bei Rückenschmerzen** (Kursorte: Weinfelden und Kreuzlingen)
- **Rhythmik und Bewegungs-Training** nach Dalcroze (Kursort Amriswil)
- **Qi Gong, Tai Chi** (Kursort: Weinfelden)
- **Pilates** (Kursorte: Berg und Kreuzlingen)

Bei allen Kursen ist ein Einstieg jederzeit möglich.
Es besteht die Möglichkeit eine Schnupperlektion zu besuchen.

Auskunft, Kursprogramm und Anmeldung unter:
Rheumaliga Thurgau: www.rheumaliga.ch/tg
8280 Kreuzlingen - Holzäckerlistr.11b - Telefon 071 688 53 67

Tipps gegen den Enkeltrick-Betrug

Der Enkeltrick ist eine besonders gemeine Form des Betrugs. Kriminelle nutzen dabei die Gutmütigkeit und Hilfsbereitschaft von Seniorinnen und Senioren aus. Jedes Jahr werden der Kantonspolizei Thurgau Fälle gemeldet, wo die Betroffenen teilweise ihr ganzes Vermögen verlieren.

Beim sogenannten Enkeltrick kontaktieren die Täter meist betagte Personen per Telefon. Sie geben sich als Enkel oder anderes Familienmitglied aus, das verzweifelt ist und in finanziellen Schwierigkeiten steckt. Sie bitten um teilweise hohe Summen von Bargeld und erklären sich bereit, das Geld beim Opfer zu Hause abzuholen. Die Betrüger gehen dabei so geschickt vor, dass sie viele Opfer hinters Licht führen und täuschen können.

Kurz vor dem vereinbarten Termin rufen die Betrüger nochmals an und teilen mit, dass sie persönlich verhindert seien, jedoch ein Bekannter vorbeikommen werde, um das Geld in Empfang zu nehmen. Dieser taucht dann auch tatsächlich auf und nimmt das Geld an sich.

Was tun? Wenn Sie den Verdacht haben, dass sich ein Betrüger als Familienmitglied ausgibt und Sie um Geld bittet, beenden Sie das Telefonat. Informieren Sie Ihre Angehörigen und kontaktieren Sie umgehend die Kantonspolizei Thurgau über die Notrufnummer 117. Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihr Vermögen und übergeben Sie unbekannten Personen keinesfalls Geld.

Mehr Infos zum Enkeltrick sind unter www.kapo.tg.ch/enkeltrick zu finden.

Holen Sie die Welt zu sich nach Hause!

Werden Sie YFU-Gastfamilie.

YFU-Gastfamilie zu sein, heisst, ein Austauschjahr zu machen – ohne wegzufahren: Im Zusammenleben mit einem Austauschschüler/einer Austauschschülerin im Alter zwischen 15 und 18 Jahren entdecken Sie eine fremde Kultur direkt bei sich zu Hause. Ausserdem lernen Sie Ihren Familienalltag von einer anderen Seite kennen und sehen bisher selbstverständlich Geglaubtes aus einem neuen Blickwinkel.

Als Gastfamilie schenken Sie einem jungen Menschen für 10 – 11 Monate ein zweites Zuhause in der Welt. Das heisst, Sie nehmen ihn in Ihrer Familie auf und bieten ihm ein freies Bett und einen Platz am Tisch (inkl. Verpflegung). Motivation für die Aufnahme eines Austauschschülers/einer Austauschschülerin soll das Interesse am interkulturellen Austausch sein. YFU-Gastfamilien erhalten keine finanzielle Entschädigung.

Paare mit Kindern, Paare ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Paare, Alleinerziehende, Patchwork-Familien etc. – alle sind eingeladen, Gastfamilie zu werden. Was zählt, ist die Bereitschaft, eine Austauschschülerin oder einen Austauschschüler als neues Mitglied in der Familie aufzunehmen.

Möchten Sie mehr wissen zum Thema «Gastfamilie sein»? Melden Sie sich unverbindlich bei YFU Schweiz (Monbijoustrasse 73, Postfach 1090, 3000 Bern 23, 031 305 30 60, info@yfu.ch) oder besuchen Sie unsere Webseite: www.yfu.ch. – YFU-Austauschschüler/-innen kommen in aller Regel Anfang August in der Schweiz an.

Der Verein YFU Schweiz, der über mehr als 60 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet des Jugendaustausches verfügt, arbeitet nicht gewinnorientiert und wird als wohltätige Institution vom Bund unterstützt.

Heizungsersatz – Chance auf kalkulierbare Heizkosten

Wer die Heizung ersetzen muss, tätigt Investitionen für die nächsten 20 Jahre. Damit bietet sich die oft einmalige Chance, auf erneuerbare Energie umzustellen – ein Wechsel, der sich angesichts der langfristigen Amortisationszeit, des tieferen CO_2-Ausstosses sowie der Förderbeiträge des Kantons auszahlen kann.

Ein anstehender Heizungsersatz soll dazu beitragen, mit einem modernen Heizsystem den Energieverbrauch zu senken und die Heizkosten über die nächsten 20 Jahre kalkulieren zu können. Um diese Ziele zu erreichen, ist es sinnvoll, einen Fachmann der Energieberatungsstelle beizuziehen. Dieser klärt im ersten Schritt die energetische Qualität des Gebäudes. Wenn ein Gebäude gut gedämmt ist, sinkt der Wärmebedarf, so dass die neue Heizung oft bedeutend kleiner als die alte dimensioniert werden muss.
Hat ein Energieberater die Leistung für die neue Heizung berechnet, unterstützt er den Hausbesitzer auch bei der Entscheidung bezüglich des Energieträgers. Dabei gilt es die Investitions- und die Betriebskosten in die Überlegungen einzubeziehen, die lange Lebensdauer im Auge zu behalten und dem CO_2-Ausstoss Rechnung zu tragen. Die Nutzung von Wärme aus der Umgebung wie Erdwärme, Holz und Sonne, ist unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte eine empfehlenswerte Lösung.
Zudem spricht der Kanton an eine Holzfeuerung, eine Wärmepumpe oder an einen Anschluss an ein Wärmenetz im Einfamilienhaus beispielsweise bis zu 7000 Franken Fördergelder. An thermische Solaranlagen zahlt er einen Grundbeitrag von 1000 Franken sowie 300 Franken pro m^2 Sonnenkollektorfläche.

Beratung und weitere Informationen um den Heizungsersatz erhalten Sie bei Ihrer Energieberatung.

Energieberatung Region Weinfelden
Weststrasse 8, 8570 Weinfelden
071 626 82 46
energieberatung@weinfelden.ch
www.energie-check.ch

Energieberatung Mittelthurgau
Ihre öffentliche Beratungsstelle zum Thema Energie

Gasthaus zum Bahnhof Berg

...bi ůs isch immer öppis los!

Frühlingskarte
Altbekannte und neue Gerichte finden Sie auf unserer Frühlingskarte. Natürlich fehlen die Bärlauchspätzli genau so wenig wie Pouletbrust gefüllt, Spargelsuppe oder Rindsschmorbraten und Fisch. Ein sehr abwechslungsreiches Angebot, das einem die Auswahl schwer macht...

Spargelzeit
Wir beziehen die weissen Spargeln über die Firma Caviezel/Giovannettoni - beste Qualität aus Deutschland und von der Donau. Die grünen Spargeln liefert uns die Familie Rutishauser aus Lengwil. Wir bereiten dieses zarte Gemüse ganz traditionell zu und zwar: Vinaigrette, Hollandaise, Polonaise oder Milanaise. Dazu neue Bratkartoffeln und Schinken. So muss es sein - richtig fein!

Auffahrt
Das Restaurant ist über den Mittag für Gesellschaften geöffnet

Menu 103 für 2 Personen - erhältlich den ganzen Monat Juni
Das „Menu 100" war im Jubiläumsjahr der Renner. Deshalb führen wir diese Aktion jedes Jahr im Juni weiter. Die Jahre werden mitgezählt, also CHF 103 für 2 Personen;-) Bunter Blattsalat garniert, Schweinssteak mit Carl-Boos-Kräuterbutter, Pommes frites und Gemüse, Dessert oder ein Schnäpsli, eine Flasche Wein rot oder weiss, 5 dl Mineral sowie Café oder Tee. Nicht verpassen - ein Monat ist schnell vorbei! Machen Sie doch jemandem eine Freude mit einem Gutschein.

Rosenball Bischofszell
Auch dieses Jahr dürfen wir am ersten Samstag im Juli zum Abschluss der Rosenwochen am Ball das kalte Buffet und Dessertbuffet liefern. Unser Restaurant bleibt deshalb am 2. Juli den ganzen Tag geschlossen.

Sommerkarte
Die beliebtesten Gerichte auf der Sommerkarte sind zweifelsohne die halbe Melone gefüllt mit Poulet-Curry-Streifen, das Tartare und die verschiedenen Fitnessteller. Unser Koch Orlando Marino wird aber auch dafür sorgen, dass Veganer und Vegetarier auf ihre Rechnung kommen. Er tüftelt auch immer an neuen Gerichten, Vorspeisen, Suppen und natürlich Desserts. Ende Mai geht's los.

Grillabend auf der Terrasse
Am 4. Juni laden wir ein zum Grillanlass à discrétion. Grillierte Gemüse und Salatbuffet zum Einstieg, dann Spare-Ribs, Lachs, Dorade, Würste, Lammkotelettes, Gemüse-Tofuspiesschen, Rindsentrecôte, Entenbrust, Poulet und vieles mehr. Zum Abschluss Glacé und frische Beeren. Preis pro Person CHF 58.00 so viel man mag.
Natürlich nur bei gutem Wetter - Schild an der Türe beachten oder auf der Homepage nachsehen.

Betriebsferien
Wir schliessen & geniessen von Mittwoch, 13. Juli bis und mit Donnerstag, 4. August.

Lernende
Dieses Jahr bleibt alles unverändert: Manon und Tiziano haben noch je ein bzw. zwei Jahre im Service vor sich, Jasmin noch ein Jahr in der Küche. Eine Lehrstelle als Koch ist noch frei.

Herzlich Eure Bahnhöfler
Heidi & Peter Grewe-Hertli & ein junges Team erwarten Euch gerne im Restaurant und auf der Terrasse

Bei wachsenden Ansprüchen sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

Raiffeisenbank Berg-Erlen
Hauptstrasse 44, 8572 Berg
Bahnhofstrasse 17, 8586 Erlen
Telefon 071 637 60 60 | raiffeisen.ch/berg-erlen

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Daniel Küng
Baudienstleistungen
Entfeuchtungstechnik
8576 Mauren
071 636 12 38
www.kueng-hd.ch

Baudienstleistungen

Natel 079 356 88 65

Mail: info@kueng-hd.ch

- **Allgemeine Maurerarbeiten**
- **Renovationen**
- **Verputzte Aussenwärmedämmung**
- **Verbundsteine**
- **Baggerarbeiten Bagger 2 to**
- **Baugerätevermietung**

Daniel Küng
Baudienstleistungen
Entfeuchtungstechnik
8576 Mauren
071 636 12 38
www.kueng-hd.ch

Entfeuchtungstechnik

- **Wasserschadentrocknung/Sanierung**
- **Bautrocknung**
- **Mauertrocknungssystem**
- **Winterbauheizung**
- **Entfeuchtungsgeräte**
- **Oel-, Gas-, Elektroheizgeräte**
- **Raumluftwäschetrockner, Wäschehängen**
  Secotec, Secomat, Aerial etc.
- **Gerätevermietung und Verkauf**

24h Service

Werkhof und Ausstellung: Weinfelderstr. 14 8576 Mauren

Kabelfernsehanlage Berg AG

Postfach 79, 8572 Berg, Tel. 071/636 15 70, www: kabag.ch, Mail: info@kabag.ch

Unsere Angebote:

Multimediaanschluss **26.15 / Monat**
inklusive:
- 70 digitale Fernsehprogramme, davon 55 in HD Qualität
- 150 digitale Radioprogramme
- Garantierter HD - Empfang
- mehrere TV- und Radiogeräte anschliessen ohne Zusatzkosten

Basispaket für Preisbewusste **29.95 / Monat**
- inklusive Digital TV, über 70 digitale Sender davon 55 in HD-Qualität
- inklusive Digital Radio, über 150 Radioprogramme empfangen
- inklusive Internet Fiberpower 2 mit bis zu 2000 kbit/s
- inklusive gratis WLAN – Modem
- inklusive Telefonanschluss

- inklusive Internet Fiberpower 10 mit bis zu 10'000 kbit/s **44.95 / Monat**

TV und Internet bis 500'000 kbit/s **ab 49.00 / Monat**
- super schnelles Internet
- immer schneller und günstiger als unsere Mitbewerber

TV und Telefon **ab 35.00 / Monat**
- gratis rund um die Uhr in alle Schweizer Festnetze telefonieren
- gratis rund um die Uhr in alle Schweizer Mobilnetze telefonieren

Kombiangebote mit Digital TV, Internet 40 Mbit/s und Telefon **ab 85.15 / Monat**
- inklusive Replay, Aufnahme, Live Pause usw.
- Online TV
- inklusive gratis WLAN-Modem
- inklusive Flatrate Festnetz und Mobile Schweiz

Bitte beachten Sie, dass Sie mit unserem Multimedianschluss keinen Swisscom Anschluss mehr benötigen und dass die Internet-Geschwindigkeit bei gleichzeitigem Fernsehempfang **nicht** herab gesetzt wird, wie dies bei unseren Mitbewerbern der Fall ist.

Einen direkten Ansprechpartner und Service vor Ort. Kein langes Warten in der Warteschlaufe, dies erleichtert Ihnen die Kontaktaufnahme.

Gute Gründe und Argumente für einen Multimediaanschluss. Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung und bieten Ihnen auf Wunsch auch eine kostenlose Heimberatung an. Sie sind bei uns herzlich willkommen.
Profitieren Sie von der Wechselprämie von bis zu Fr. 200.–.

Mit freundlichen Grüssen

Beat Küng

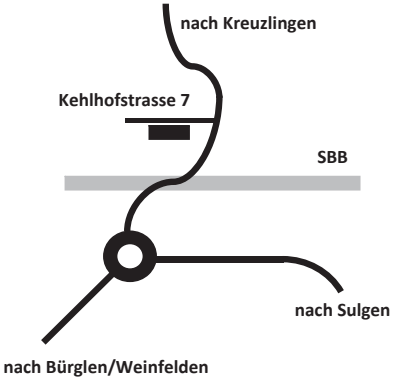
Kabelfernsehanlage Berg AG

Kontakt: 071 636 15 70 / 079 600 80 08 / info@kabag.ch

Keller

Gemüse · Früchte · Beeren

Verkauf ab Hof



Esther und Beat Keller
Kehlhofstrasse 7
8572 Berg TG
Tel. 071 636 19 84
Mobile 079 324 76 46

Kehlhofstrasse 7 / Berg

Verkauf von:

- **Salat & Gemüse**
- **Beeren & Obst**
- **Setzlingen & Blumen**

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	08.00 – 12.00
	13.30 – 18.30
Samstag	07.30 – 17.00

NEU: <u>Donnerstag Nachmittag geschlossen</u>

Sonntag geschlossen

Keller

Gemüse · Früchte · Beeren

Bürobedarf & Papeterie

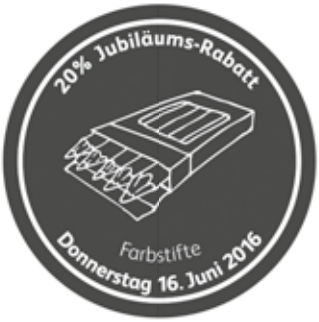
moor

BÜRGLEN

www.moorbuerobedarf.ch

20 JAHRE JUBILÄUM

Zu diesem Anlass schenken wir Ihnen im Juni an **20 Tagen 20%** auf ausgelesene Artikel. Suchen Sie Ihre Aktionen und kommen Sie an diesen Tagen mit dem ausgeschnittenen Bon bei uns im Laden vorbei. (Gültig auch auf Bestellungen!)



Wir sind auch:
ein **Bastelladen**,
ein **DPD Parcelshop**,
ein **Geschenkladen**,
eine **Ideenschmiede**,
ein **Kartenspezialist**,
ein **Kopierstudio**!

Schneid mich aus und bring mich in den Laden. Danke
Bahnhofstrasse 18, 8575 Bürglen. Wir freuen uns!! **Ihr Moor-Team**
(Viele Parkplätze direkt vor und hinter dem Haus)

Veranstaltungskalender

Mai				
4.	17.30	Obligatorische Übung	SG Mauren-Berg	Schützenhaus Breitenstein
5.	9.30	Konfirmationsgottesdienst	Evang. Kirchgemeinde	
5.		Auffahrtsgottesdienst	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
7.	17.30	Maiandacht	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
8.		Zopfbackaktion	JUBLA Berg	Jublahaus
8.	9.30	Kinderfeier	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche, Unti-Zimmer
8.	9.30	Muttertagsgottesdienst	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
12.	19.00	Maiandacht	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
14.-16.		PFILA 2016	JUBLA Berg	
14.-16.		PFILA 2016	TC / Jungschar Berg	Altismoos
15.	9.30	Firmung	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
17.	19.30	FG Maiandacht Weinfelden	Frauengemeinschaft Berg	Kath. Kirche Weinfelden
18.		Kasperlitheater	Frauengemeinschaft Berg	Kath. Pfarreisaal
20.-27.		schweiz.bewegt	OK schweiz.bewegt Berg	
20.		OL zur Öpfel-Trophy	OL Amriswil	Halle Neuwies
20.	20.00	Paar-Apéro: Forever in Love?	Evang. Allianz	MZG Kapellenweg 5
21.	11.00	5. Kunterbuntes Frühlingsfest	Wohn- und Pflegeheim Schloss Berg	Schloss Berg
21.	17.30	Maiandacht	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
21.		Anmeldeschluss SOLA 2016	JUBLA Berg	
22.	9.30	Dreifaltigkeitssonntag mit Chor	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
24.		Seniorenausflug	Kath. Kirchgemeinde	Besammlung Parkplatz kath. Kirche
24.	19.30	Schulgemeindeversammlung	VSBB	MZH Berg
24.	20.15	Gemeindeversammlung	Politische Gemeinde Berg	MZH Berg
26.	19.00	Maiandacht	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
27.	18.30	Doppelabend	Tennisclub Berg	Tennisplatz Meienägger
29.	9.50	Talkgottesdienst	Evangelische Gemeinde Kehlhof	Kapelle EGK
30.		6. Generalversammlung	Wohnbaugenossenschaft Berg	MZH Medienraum
Juni				
1.	16.00	Schnellster Berger	LAR STV Berg	Sportanlage Neuwies
2.		Seniorenausflug	Evang. Kirchgemeinde	
4.		Infoabend SOLA	JUBLA Berg	Kath. Pfarreisaal
6.	14.00	Senioren Spielnachmittag	Freiwilligen-Team	Evang. Kirchenzentrum
7.	19.00	Gemütliches Beisammensein	Frauengemeinschaft Berg	Kath. Pfarreisaal

11.	9.30	Kant. Spielfest JUBLA	JUBLA Berg	MZH Berg
11.	19.00	Konzert Quartetto Appassionato	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche
13.	19.30	Sommerkonzert mit Fortissimo	Handharmonika-Club	Rest. Stelzenhof
13.	19.00	Grillplausch	Gemeinnütziger Frauenverein	Fam. Streckeisen
17.	18.00	Grümpelturnier	SC Berg	Meienägger
17.	18.30	Doppelabend	Tennisclub Berg	Tennisplatz Meienägger
18.		Turnfest Sonterswil	FTV Berg / MR Berg	
18.	11.00	6. Highland-Games Berg	SC Berg	Meienägger
19.	9.30	Kirchenfest	Evang. Kirchgemeinde	
19.	14.30	Sommerkonzert	Handharmonika-Club	Rest. Thurberg
20.	19.30	Sommerkonzert mit Fortissimo	Handharmonika-Club	Rest. Stelzenhof
24.	18.15	Schulschlussfeier	Kath. Kirchgemeinde	Kath. Kirche
27.	19.30	Sommerkonzert mit Fortissimo	Handharmonika-Club	Rest. Stelzenhof
Juli				
3.	8.00	Mixed-Doppelturnier	Tennisclub Berg	Tennisplatz Meienägger
3.	9.50	Gästegottesdienst	Evangelische Gemeinde Kehlhof	Kapelle EGK
4.	14.00	Senioren Spielnachmittag	Freiwilligen-Team	Evang. Kirchenzentrum
9.-16.		SOLA 2016	JUBLA Berg	

Veranstaltungen bitte **bis spätestens 17. Juni 2016** im Veranstaltungskalender erfassen auf www.berg-tg.ch
oder Daten via E-Mail an: martina.duenner@berg-tg.ch

REDAKTIONSSCHLUSS JULI-HEFT 2016:
Montag, 20. Juni 2016

Am besten senden Sie uns die Beiträge fürs Mitteilungsblatt per E-Mail an: claudia.bischofberger@berg-tg.ch

Bitte Beiträge in digitaler Form und mit Schriftgrösse 12 einreichen.

Bei A4-Vorlagen bitte links, rechts und oben mindestens 17 mm und unten 20 mm für den Rand freilassen.
Bei A5-Vorlagen genügen links, rechts und oben 10 mm und unten 12 mm.

Inseratepreise: 1 Seite Fr. 200.– ½ Seite Fr. 100.– ¼ Seite Fr. 50.–

Spätere Einsendetermine:	**September-Heft:**	**Freitag, 19. August 2016**	**November-Heft:**	**Donnerstag, 20. Oktober 2016**
	Dezember-Heft:	**Freitag, 9. Dezember 2016**	**März-Heft:**	**Montag, 20. Februar 2017**